

# Zufriedenheit überwiegt

37 Prozent nehmen an Befragung zur Kinderbetreuung teil

**BURGBERNHEIM** – Für 326 Kinder im Alter von bis zu zehn Jahren hat die Stadt im Juli Fragebögen versandt, um den Betreuungsbedarf in Kindergarten und Schule abzufragen. Ein Rücklauf von knapp 37 Prozent floss in die Auswertung ein, nur vereinzelt wurden Wünsche zu einer Ausdehnung der Öffnungszeiten in den beiden Einrichtungen laut.

Für ein Kind wurde Betreuungsbedarf an der Schule bis 18 Uhr angemeldet, für ein anderes ein Platz vor 7 Uhr, nannte Bürgermeister Matthias Schwarz in der Stadtratssitzung Beispiele. Für die ersten vier Jahrgangsstufen besteht an der Grund- und Mittelschule die Möglichkeit, montags bis donnerstags bis 16.30 Uhr beim Ganztagesangebot einen Platz zu buchen. Das kostenfreie Angebot wird seitens der Schule um den Freitagnachmittag verlängert, der dann allerdings kostenpflichtig ist. Auch freitags endet das Angebot um 16.30 Uhr.

## Kein größerer Handlungsbedarf

Die Notwendigkeit eines Platzes in der Kindertagesstätte Arche Noah im Laufe der nächsten zwei Jahre meldeten in der Erhebung die Eltern von 13 Kindern an. Diese sind bereits in der Einrichtung vorgemerkt, hat sich Schwarz bei der Leiterin Anita Schnotz rückversichert. „Fast nur Ja“ hätten die Eltern bei der Frage nach der Zufriedenheit mit der aktuellen Situation angekreuzt, informierte der Bürgermeister, der seitens der Stadt keinen größeren Handlungsbedarf erkennen konnte. Lediglich über die Ferienbetreuung an der Schule könne noch einmal diskutiert werden, dann müsse aber der Bedarf höher als zuletzt ausfallen.

Den Einwand von Dietmar Leberrecht, ein konkretes Angebot würde auch die Nachfrage erhöhen, mochte Schwarz so nicht stehen lassen. Die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi), die das Ganztagesangebot an der Grund- und Mittelschule koordiniert, bietet regelmäßig ein Ferienprogramm an. Über einen alternativen Weg einiger Burgbernheimer Schüler informierte Stadtrat Peter Bauerreis, demnach nutzen nicht nur Marktbergeler Kinder die Betreuung in der Hortgruppe Dinos des Marktbergeler Kinderhauses Im Sonnenschein. Mit dieser einher geht eine Ferienbetreuung, die allein während der Sommerferien vier Wochen abdeckt.

CHRISTINE BERGER